

LENA DUGGEN

31 Jahre, Dallgow-Döberitz (Havelland)

Alter: 31 Jahre

Familienstand: ledig

Ausbildung: 2008 Abitur
2008-2013 Studium der Rechtswissenschaften
2013 Erstes Juristisches Staatsexamen
2014-2016 Juristischer Vorbereitungsdienst am OLG
Brandenburg
2016 Zweites Juristisches Staatsexamen

Berufliche Biographie/
ausgeübter Beruf: 2013-2014 Wissenschaftliche Mitarbeiterin einer
Rechtsanwaltskanzlei
seit 2016 Freiberufliche Rechtsanwältin
seit 2016 Fachreferentin der AfD-Fraktion im Landtag
Brandenburg



Wiederherstellen der öffentlichen Sicherheit

- Mehr Stellen im Polizeidienst schaffen
- Ausrüstung unserer Polizeibeamten modernisieren und anschaffen
- Kameraüberwachung an allen Bahnhöfen, wie auch in Ballungsgebieten und Knotenpunkten

Infrastruktur neu denken

- Erhalt und Ausbau der Bus- & Bahnverbindungen im ländlichen Raum
- Rentner, Schüler & Azubis müssen Nahverkehrsverbindungen kostenlos nutzen dürfen
- Straßenausbaubeiträge für die Bürger abschaffen

Umweltschutz ist Heimatschutz

- Prämienzahlung bei erlegtem Schwarzwild ab dem ersten Stück
- Zulassung von modernen Zieleinrichtungen zur Jagd
- Volle Kostenübernahme der Gebühr für die Trichinenuntersuchung

Erhaltung unserer ländlichen Räume

- Finanzielle Unterstützung von Hofläden und Jägern
- Heimatvereine stärker fördern
- Schaffung von mehr vollbezahlten Stellen z.B. bei Ortsfeuerwehren

In welchen Parteien waren Sie bislang Mitglied?	Ich war von 2011 bis 2014 Mitglied in der Partei „Die Freiheit“.
Seit wann sind Sie AfD-Mitglied?	Ich bin seit 2015 Mitglied in der AfD.
Wie sah ihr Engagement für die AfD bisher aus?	Flugblätter verteilen, Plakate aufhängen, Arbeit in den verschiedenen Gremien/Funktionen (hier insbesondere juristische Bewertung unterschiedlicher Problemlagen einzelner Gebietsverbände), Teilnahme an vielen Infoständen (insbesondere gegen die fortschreitende Einflussnahme des Islams in alle Bereiche unserer Gesellschaft und gegen die Abschaffung unserer Dieselfahrzeuge)
Welche Parteiämter hatten Sie bislang inne?	2015 – 2017 stellv. Schatzmeisterin im Kreisvorstand Havelland seit 2017 kooptiertes Mitglied im Landesvorstand der AfD Brandenburg seit 2018 Schriftführerin im Kreisvorstand Havelland
Haben Sie sich an der Arbeit der Landesfachausschüsse oder der Programmarbeit beteiligt?	Ja, u.a. Zuarbeit für den LFA Gesundheit, sowie Mitwirkung an Kommunalwahlprogrammen.
Warum kandidieren Sie für den Landtag Brandenburg?	Die parlamentarische Arbeit im Landtag stellt für mich einen wichtigen Grundpfeiler für die Erreichung der politischen Ziele der AfD dar. Ich möchte meine Heimat Brandenburg durch mein politisches Engagement in allen Bereichen voranbringen und das in meinen Möglichkeiten Stehende tun, um Schaden von ihr abzuwenden.
Welche politischen Mandate hatten Sie bislang inne?	Ich hatte bislang keine politischen Mandate inne, da mein Eintritt in die AfD erst nach den Kommunalwahlen 2014 erfolgte und ich so nicht die Möglichkeit hatte, mich in die Kommunalpolitik einzubringen.
Was möchten Sie politisch im Land Brandenburg verändern?	Mein besonderes Interesse gilt –vermutlich berufsbedingt – der inneren Sicherheit im Land Brandenburg. Meiner Ansicht nach besteht gerade hier enormer Handlungsbedarf, um mit den mit der Masseneinwanderung importierten Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung zurechtzukommen und sie einzudämmen. Dies bedeutet insbesondere die Aufstockung des Personals in den Sicherheits- und Ordnungsbehörden sowie die Stärkung des Justizapparates.

Welche Qualifikationen und Erfahrung bringen Sie für die politische Arbeit im Landtag mit?

Ich habe bereits während meines Juristischen Vorbereitungsdienstes die AfD-Landtagsfraktion Brandenburg als eine meiner Ausbildungsstätten gewählt und habe dort erste parlamentarische Erfahrungen auf Landesebene sammeln können.

Nach dem Zweiten Juristischen Staatsexamen im Jahr 2016 wurde ich als Fachreferentin von der Landtagsfraktion angestellt und übernahm zunächst das Ressort des Rechtsausschusses und später das des Hauptausschusses.

In den vergangenen zweieinhalb Jahren haben sich dadurch meine Erfahrungen noch einmal wesentlich intensiviert. Heute gehört es für mich zum Berufsalltag, Anträge, Anfragen sowie Gesetzesentwürfe zu entwerfen.

Was können und werden Sie tun, um im Wahlkampf für die AfD und Ihre Kandidatur zu werben?

Ich werde mich intensiv in den Wahlkampf einbringen –auch unabhängig von einer Kandidatur.

Dazu zählen für mich das Plakatieren, Flugblätter verteilen, die Durchführung von Informationsständen sowie der direkte Kontakt mit den Menschen auf der Straße, um sie für die Politik der AfD zu begeistern.

Sind Sie dazu bereit, Ihre Kandidatur mit einem Teil Ihres Privatvermögens bzw. aktiver Spendensammlung eigenständig zu finanzieren?

Ja, dazu bin ich bereit.

Waren Sie früher für das MfS oder ähnliche Organisationen tätig und sind sie ggf. bereit eine Erklärung zu unterzeichnen, dass durch Sie, Dritten kein Schaden entstanden ist?

Nein, ich war für keine derartigen Organisationen tätig und unterschreibe auch gerne die Erklärung.

Enthält Ihr Führungszeugnis Eintragungen?

Nein, mein Führungszeugnis enthält keine Eintragungen.